

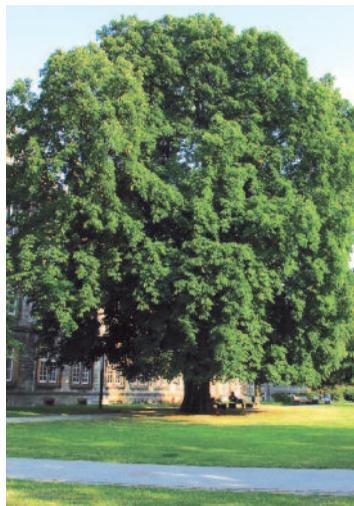


6

### SPARRENBURG

Auf Bielefelds Wahrzeichen, der Sparrenburg, finden wir u.a. die Esche am Kiekstatt-Rondell (siehe Titelseite) und diese Eiche über der langen Mauer Richtung Bethel.

Fotos: Enno Linkmeyer 2003



### KUNSTHALLENPARK

Den beim Bau der Kunsthalle um 1970 angelegten Park beherrscht diese prächtige Kastanie vor dem Ratsgymnasium (Naturdenkmal, über 200 Jahre alt, Stammumfang 4,50 m). Vor wenigen Jahren musste das zweite Exemplar leider gefällt werden, weil der Baum krank war.

9

Foto: Umweltamt 2010

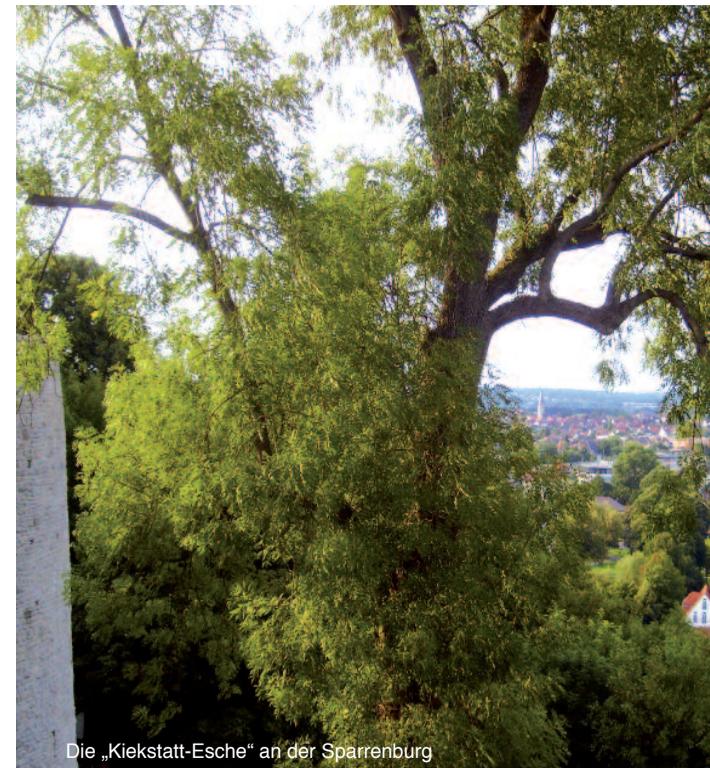


### WERTHERSTR. 7

Am Tor zum Bielefelder Westen finden wir diesen schönen Silberahorn (Naturdenkmal, rund 130 Jahre alt, Stammumfang 3,80 m).

11

Foto: Umweltamt 2006



Die „Kiekstatt-Esche“ an der Sparrenburg

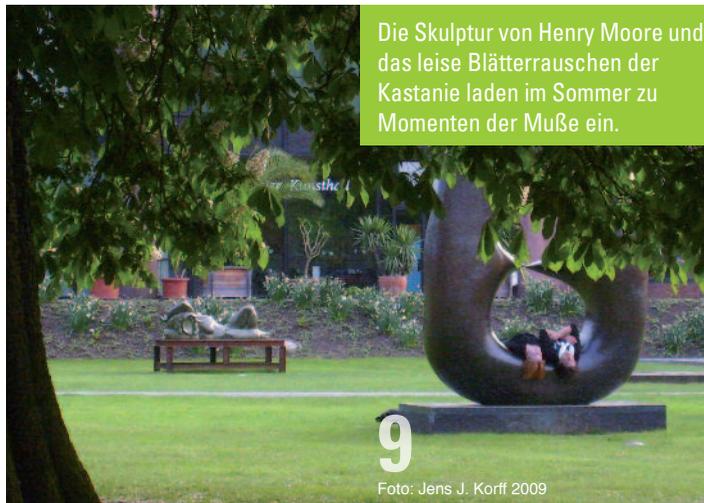


### MUSIK- UND KUNSTSCHULE

Unterhalb der Sparrenburg, nahe der Musik- und Kunstschule (ein interessanter Jugendstilbau von 1913), wachsen diese beiden schönen Blutbuchen (Naturdenkmal).

7

Foto: Umweltamt 2006



Die Skulptur von Henry Moore und das leise Blätterrauschen der Kastanie laden im Sommer zu Momenten der Muße ein.

9

Foto: Jens J. Korff 2009



Blick in die prächtige Krone des Silberahorns, Wertherstr. 7

11

Foto: Umweltamt 2006



### ADENAUERPLATZ

Wenig bekannt sind die drei Baumschönheiten an dem Verkehrsknoten: die große Rotbuche zwischen den Häusern 3 und 4 (Naturdenkmal, Stammumfang 3,61 m), der Ginkgo neben der Serra-Plastik und der Lebensbaum hinter Haus Artur-Ladebeck-Str. 8. Auf dem Mittelstreifen vor der Kunsthalle wachsen Linden, die aus Joseph Beuys' Kasseler Aktion „Stadtverwaltung statt Stadtverwaltung“ (1982) stammen.

8

Foto: Umweltamt 2006



### ALBRECHT-DELIUS-WEG

Über der Villa Bozi (von 1852) thront eine mächtige Platane (Naturdenkmal, 190 Jahre alt, Stammumfang 5,05 m). Der Fußweg unterquert hier in einem Tunnel Bahnstrecke und Ostwestfalendamm.

10

Foto: Jens J. Korff 2008



### ZEDER AM JOHANNISBERG

Hinter dem Caroline-Oetker-Stift versteckt liegt der Aufstieg zum alten Panoramapark Johannisberg, und als Wächterin steht dort seit über 150 Jahren eine mächtige Zeder (Naturdenkmal). Der Park wird seit 2009 wiederhergestellt.

12

Foto: Jens J. Korff 2008

## DIE SCHÖNSTEN BÄUME VON BIELEFELD

Stadtwanderung zu 18 besonders schönen Bäumen in der Bielefelder Innenstadt



Denk mal Baum!

Ein Projekt des

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland Kreisgruppe Bielefeld  
[www.bielefelder-baume.de](http://www.bielefelder-baume.de) \* [www.bund-bielefeld.de](http://www.bund-bielefeld.de)

Text und Konzept: korfftext Gestaltung: baerbelhelms.de

# STADTWANDERUNG ZU 18 BESONDERS SCHÖNEN BÄUMEN IN DER BIELEFELDER INNENSTADT

Vom Alten Friedhof  
am Jahnplatz  
über Neustädter Marienkirche,  
Sparrenburg und  
Kunsthalle  
zum Johannisberg  
Strecke: 4,5 km



1  
Große Blutbuche auf dem Alten Friedhof (Naturdenkmal).  
Sie ist rd. 160 Jahre alt und hat einen Stammumfang von 3,70 m.  
Foto: Jens J. Korff 2017

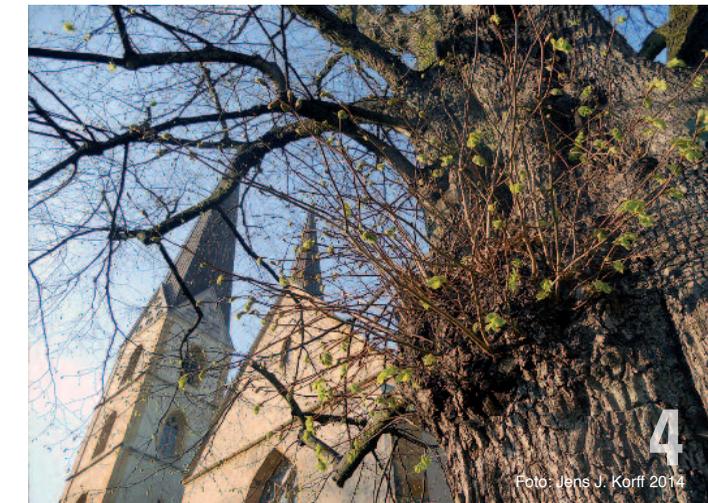


4  
**NEUSTÄDTER  
MARIENKIRCHE**  
Rund um die Neustädter  
Marienkirche stehen mehrere  
schöne Bäume. Die Friedens-  
linde an der Südseite der  
Kirche wurde angeblich 1648  
zum Westfälischen Frieden  
gepflanzt. Mit 6,26 m Stamm-  
umfang ist sie der dickste  
Bielefelder Baum.

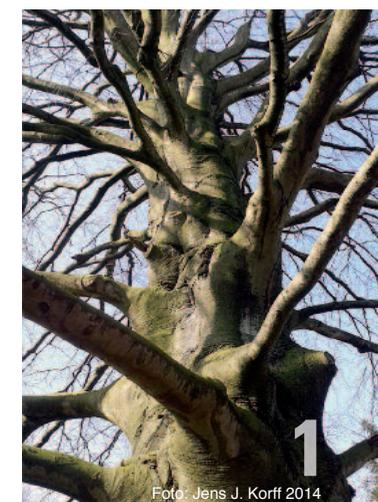


2  
**ALTSTÄDTER  
KIRCHPLATZ**  
Die Platane zwischen Ratscafé  
und Altstädter Nicolaikirche  
erfreut mit ihren großen grünen  
Blättern die Cafégäste und die  
Rastenden auf den Parkbänken.

2  
Foto: Jens J. Korff 2008

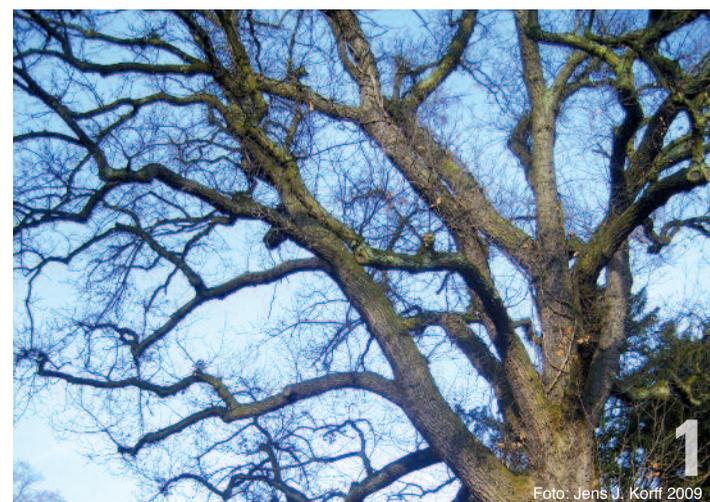


4  
Foto: Jens J. Korff 2014



1  
**ALTER FRIEDHOF  
AM JAHNPLATZ**  
Auf dem 1808 gegründeten  
Friedhof wachsen viele schöne  
Bäume, darunter eine urige  
Blutbuche (links, Naturdenkmal)  
und eine knorrige Eiche.  
Der Friedhof ist seit 2000 wieder  
in Betrieb.

Foto: Jens J. Korff 2014



1  
Foto: Jens J. Korff 2009



3  
**GROSSE PLATANE AM NIEDERWALL**  
Wohl der bekannteste Bielefelder Baum (Naturdenkmal), rd. 270  
Jahre alt, mit 5,48 m Stammumfang. Sie beherrscht die Kreuzung  
Niedervall / Am Bach / Hermannstraße.  
Foto: Umweltamt



5  
**SPIEGELSCHER HOF**  
In dem um 1500 erbauten ehem. Adelshof im Stil der Weserrenaissance befindet sich das Naturkundemuseum namu. Rechts davon eine prächtige Blutbuche (Naturdenkmal).  
Foto: Enno Linkmeyer 2003